

Wer die Welt nachhaltig zukunftsfähig gestalten möchte, braucht Wissen und Erfahrung. In der Sustainability Challenge erhalten Studierende aller Studienrichtungen beides: theoretisches Wissen von renommierten Lehrenden und die Chance, dieses Wissen direkt in die Praxis umzusetzen.
Alle Infos unter www.sustainabilitychallenge.at



10 Jahre Sustainability Challenge – es geht los und wir haben so einiges zu feiern!

Die Sustainability Challenge blickt diesmal nicht nur auf bereits 9 erfolgreich absolvierte Sustainability Challenges mit über 110 Projekten von über 60 Service Learning PartnerInnen und mit über 680 Studierenden aus 14 verschiedenen Universitäten zurück, sondern feiert auch einen runden Geburtstag: ihr 10-jähriges Jubiläum.

Neue Gesichter, Rekorde und die ein oder andere Neuigkeit

Umso erfreulicher ist es, dass dieser ganz besondere Jahrgang bereits in der Vorbereitungsphase mit einem Rekord begann, denn noch nie zuvor hatten wir so viele BewerberInnen wie in diesem Jahr. Neu ist diesmal auch, dass ein Partner sogar zwei Ideen realisieren möchte, sodass wir mit 11 Service Learning Projekten und 8 Start-up Ideen in die bevorstehenden zwei Semester starten. Im Service Learning Track dürfen wir dieses Jahr 77 Studierende und im Start-up Track 15 Studierende begrüßen.

Auch im Start-up Track gibt es einiges zu berichten. Wir dürfen gleich zwei neue Coaches in unseren Reihen begrüßen: Stephan Jung und Goran Maric. Stephan Jung vertritt als stellvertretender Leiter des Gründungszentrums Rudolf Dömötör und kann auf über 14 Jahre Erfahrung als Start-up- und Innovationsexperte zurückblicken. Goran Maric wurde 2018 als „Forbes 30 under 30“ ausgezeichnet und ist gegenwärtig als CEO von Three Coins tätig. Beide werden mit ihrem Wissen und ihrer Erfahrung unsere Studierenden des Start-up Track bei der Umsetzung ihrer nachhaltigen Start-up Ideen unterstützen. Noch nie zuvor hat auch ein bereits bestehendes Unternehmen in unserem Start-up Track teilgenommen. Hirsch Servo macht hier heuer den Anfang und widmet sich der Umsetzung einer eigenen Start-up Idee unter der Betreuung unseres Teams.



Goran Maric ist ab heuer als neuer Coach im Start-up Track dabei.

Wer die Welt nachhaltig zukunftsfähig gestalten möchte, braucht Wissen und Erfahrung. In der Sustainability Challenge erhalten Studierende aller Studienrichtungen beides: theoretisches Wissen von renommierten Lehrenden und die Chance, dieses Wissen direkt in die Praxis umzusetzen.
Alle Infos unter www.sustainabilitychallenge.at



Feierlicher Auftakt im Kuppelsaal der TU Wien

Den feierlichen Auftakt lieferte der Kick-off am 14. Oktober 2019 im Kuppelsaal der TU Wien, der an diesem Abend fast bis auf den letzten Platz voll belegt war. Unser Moderator Michael Bauer-Leeb führte uns wieder einmal professionell und interaktiv durch den Abend, der erneut im Zeichen der Sustainable Development Goals (SDGs) stand. Einleitende Worte gab es von unserer Projektkoordinatorin Renata Krenn, die in den letzten 3 Jahren die Sustainability Challenge zu immer größerer Bekanntheit geführt hat.



Unserem diesjährigen Gastredner Johannes Stangl war die Sustainability Challenge sehr vertraut, ist er doch im vorherigen Jahrgang selbst Teilnehmer des Start-up Tracks gewesen. Die meisten kennen ihn aber mittlerweile als eine der treibenden Kräfte der Wiener Fridays for Future Bewegung, die in den letzten Monaten unzählige Menschen für den Kampf gegen den Klimawandel auf die Straßen Wiens bewegen konnte. Johannes Stangl berichtete über seine eigene Zeit bei der Sustainability Challenge und wie diese ihn animierte, bei Fridays for Future aktiv zu werden. Anschließend gab er inspirierende Einblicke wie in weniger als einem Jahr aus einer kleinen Demo mit einigen wenigen TeilnehmerInnen eine große Bewegung wurde und gab den Studierenden mit: „Nobody is too small to make a difference!“.

Der Kick-off gab auch den Lehrenden der vier größten Universitäten Wiens Gelegenheit, ihre eigene disziplinäre Sichtweise zu den SDGs in urbanen Kontexten vorzustellen, sowie die Relevanz und Notwendigkeit transdisziplinärer Zusammenarbeit zu unterstreichen – das Herzstück der Sustainability Challenge seit nunmehr 10 Jahren. Insbesondere im ersten Semester werden die Lehrenden den Studierenden verschiedene disziplinäre Herangehensweisen rund um die Thematik näherbringen, sowie disziplinenübergreifend in einen gemeinsamen Dialog treten.

Wer die Welt nachhaltig zukunftsfähig gestalten möchte, braucht Wissen und Erfahrung. In der Sustainability Challenge erhalten Studierende aller Studienrichtungen beides: theoretisches Wissen von renommierten Lehrenden und die Chance, dieses Wissen direkt in die Praxis umzusetzen.

Alle Infos unter www.sustainabilitychallenge.at



Sustainability Challenge



Moderator Michael Bauer-Leeb, Christian Rammel (WU), Alice Vadrot (Uni Wien), Karin Stieldorf (TU), Petra Hirschler (TU) und Benedikt Besci (Boku) (v.l.n.r.)

Im Anschluss stellten auch die diesjährigen PartnerInnen des Service Learning Tracks ihre Projektvorhaben für die kommenden zwei Semester vor. Neben 5 PartnerInnen (Austria Glas Recycling, Bank Austria, Saint Gobain Isover, klimaaktiv und Siemens), die bereits in vorherigen Challenges teilgenommen haben, dürfen wir dieses Jahr auch 5 neue ProjektpartnerInnen begrüßen: ein herzliches Willkommen an Aracuba, Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus, Die Grüne Erde, Planet Yes und Porr Umwelttechnik.

Während die TeilnehmerInnen des Start-up Tracks den Abschluss des Abends zu einem ersten Kennenlernen und Planen des in Kürze bevorstehenden Start-up Camps nutzten, planten die Studierenden des Service Learning Tracks in ihren jeweiligen Teams die nächsten Schritte mit ihren ProjektpartnerInnen und lernten sich auch hier noch einmal besser kennen. Seinen gemütlichen Ausklang fand der Abend dann mit einem vegetarischen und veganen Buffet von Michl's bringt's, das so gut mundete, dass am Ende nicht nur das Buffet gänzlich leer gegessen, sondern auch zahlreiche Gäste bis spät in den Abend hinein ihre Gespräche fortsetzten.

Mit einem gelungenen Auftakt starten wir somit in zwei vielversprechende, arbeitsintensive und herausfordernde Semester, die aber vor allem eines bringen werden: viele neue Begegnungen, Spaß und die Umsetzung vieler toller nachhaltiger Projekte und Ideen!



Wer die Welt nachhaltig zukunftsfähig gestalten möchte, braucht Wissen und Erfahrung. In der Sustainability Challenge erhalten Studierende aller Studienrichtungen beides: theoretisches Wissen von renommierten Lehrenden und die Chance, dieses Wissen direkt in die Praxis umzusetzen.
Alle Infos unter www.sustainabilitychallenge.at



Sustainability Challenge

Weiterführende Infos zu allen Projekten und Start-ups der 10. Sustainability Challenge finden Sie auf unserer Homepage: www.sustainabilitychallenge.at

Die Fotos zum Event finden Sie auf unserem Flickr Account/ Credits Daniel Schmelz:
<https://www.flickr.com/photos/sustainabilitychallenge/albums/>

Bei Rückfragen oder Interesse an einer Pressekooperation kontaktieren Sie bitte:
hannah.frost@wu.ac.at



AUSTRIAN
DEVELOPMENT
AGENCY

Die Sustainability Challenge wird aus Mitteln der Österreichischen Entwicklungszusammenarbeit gefördert.